

4346/J XX.GP

der Abgeordneten Haigermoser und Kollegen
an den Bundesminister für Inneres

betreffend die unhaltbaren Zustände in der Salzburger Linzergasse

In Salzburg ist rund um das Zentralkino in der Linzergasse ein besonders ärgerliches Szenario entstanden. Seit geraumer Zeit tummeln sich in diesem Bereich insbesondere in den Abendstunden duzende Punker, welche für die Bevölkerung in der Zwischenzeit eine arge Bedrohung darstellen.

Passanten werden angepöbelt und angebettelt, Geschäftsleute und Besucher der Gaststätten am Betreten und Verlassen der Liegenschaften behindert und das Verrichten der Notdurft in den Hauseingänge ist ohnehin an der Tagesordnung.

Dieses öffentliche Ärgernis, verbunden mit Verstößen gegen geltende Gesetze, ist der Exekutive seit längerem bekannt. Trotzdem ist man offensichtlich nicht in der Lage den Schutz der Bürger, der Wohnbevölkerung sowie zahlreicher Passanten vor Belästigungen, Anpöbelungen und Betteleien zu gewährleisten.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres die folgende

ANFRAGE

1. Ist Ihnen das geschilderte Ärgernis bekannt?
2. Wenn nein, werden Sie sich umgehend bei den zuständigen Behörden erkundigen?
3. Was werden Sie tun, um die unhaltbaren Zustände im genannten Bereich abzustellen und der Bevölkerung umfassenden Schutz zu gewährleisten?